

„Meinem Kollegen ist auch nix passiert“

Sicherheitskommunikation zwischen Risiko, Realität und Relevanz

Michael Neumann





Susanne Daubner

tagesschau 30.10.2012



§ 1 - ET ES, WIE ES ES

§ 2 - ET KÜTT, WIE ET KÜTT

§ 3 - ET HÄTT NOCH IMMER JOT JEJANGE

§ 4 - WAT FOTT ES, ES FOTT

Was hat das mit dieser Veranstaltung zu tun?

Zwischen Wissen und Verhalten liegt eine Lücke.



„Wenn's passiert, passiert's halt.“



„Ich war schon überall.“



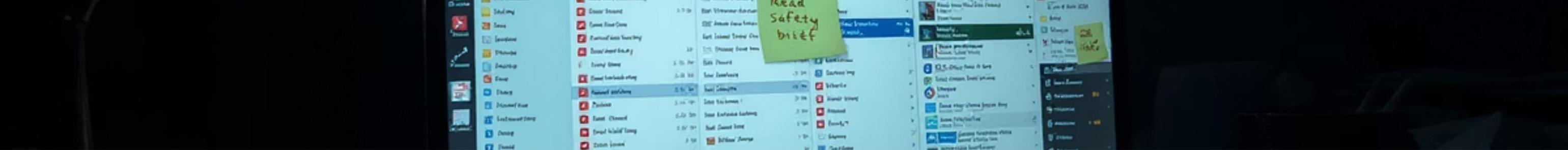
„Meinem Kollegen ist auch nix passiert.“



„Man kann sich eh nicht auf alles vorbereiten.“



„Jetzt soll ich mich auch noch mit sowas beschäftigen?“



Warum Sicherheitsinformationen oft nicht wirken

1

Risiken werden verdrängt, wenn sie nicht spürbar sind.

2

„Wenn andere es überlebt haben, passiert mir auch nix.“

3

Zu viele Kanäle, Formate, Infos – zu wenig Relevanz.

Do

Belehrung erzeugt Abwehr.

„Vermeiden Sie Menschenansammlungen.... in Indien.“

"Keine nächtlichen Überlandfahrten - außer in..."

"Seien Sie aufmerksam" - aber wie geht das?



Beispiel für den Unterschied zwischen Wissen und Verhalten

Die Notfallnummer!





Beispiel für den Unterschied zwischen Wissen und Verhalten

Kennen Sie Ihre Notfallnummer auswendig?



Warum viele Trainingsformate nicht nachhaltig genug sind

- 1 — Zu hohe Informationsdichte
- 2 — Kein Praxistransfer
- 3 — Kaum Wiederholung
- 4 — Keine Alltagsrelevanz
- 5 — Zu wenig Begleitung
- 6 — Kein Commitment

Was bei einmaligen Schulungen häufig passiert

Schnelle Vergessenskurve

Keine Wiederholung, **kein** Transfer

Wenig Bezug zum Alltag

Aufwand kurzzeitig **hoch**, **Wirkung** langfristig **niedrig**

„87 % aller Trainings verpuffen ohne Wiederholung und Transfer.“

(Josh Bersin)



Nachhaltiges Lernen durch kurze, regelmäßige Intervalle und Impulse

Reflexion – Wo steht der Mitarbeiter? Was blendet er aus?

Relevanz – Warum betrifft ihn das konkret?

Alltagstauglichkeit – Wie kann er es im Alltag umsetzen?

Unterhaltsamkeit – Weil man sich Geschichten merkt.

„Menschen erinnern sich nicht an Regeln. Sie erinnern sich an Geschichten.“

Drei letzte Impulse



Zwischen Sicherheitsinformationen und Verhalten liegt häufig eine Lücke.



Verhalten entsteht nur, wenn Informationen **relevant**, **alltagstauglich** und **lebendig** sind.



Gut vorbereitete Menschen reduzieren die Notwendigkeit von Krisenmanagement.

